



NEW-Vereinsförderung

Ihr seid in einem Schwalmtaler Verein aktiv? Oder eure Freundinnen und Freunde, Kinder, Bekannte? Dann erzählt doch mal von der neuen NEW-Vereinsförderung.



Die NEW AG fördert Projekte von gemeinnützigen Vereinen oder Organisationen in unserer Region! Es

handelt sich um einen Publikums- und Jurywettbewerb. Alle Interessierten können kostenlos vom 30. April bis 23. Mai 2024 für ihr Lieblingsprojekt abstimmen und so mitentscheiden, welche Vereine oder Organisationen eine Förderung zwischen 300 und 2.000 Euro bekommen sollen. Über alle Regionen hinweg kürt die Jury zusätzlich weitere zehn Vereine für ihr besonderes Projekt und Engagement.

Die Vereine können sich und ihr Vereinsprojekt präsentieren, zeigen worauf sie stolz sind, wofür sie sich einsetzen und wie sie eine finanzielle Unterstützung für ihr Vereinsprojekt einsetzen möchten. Ihr habt da eine Idee? Dann bewirbt euch unter <https://www.new-vereinsfoerderung.de/bewerbung>. Es gibt keine Einschränkungen, ihr könnt euch mit jeder Idee bewerben.

Besonders spannend in diesem Jahr: Es gibt auch einen Kommunenpreis. Die

Kommune, aus der sich die meisten Vereine für die Förderung bewerben, erhält zusätzlich die Möglichkeit weitere lokale Vereine oder Organisationen mit einem Kommunenpreisgeld in Höhe von 15.000 Euro zu unterstützen. Je mehr Bewerbungen aus Schwalmatal eingehen, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass das Preisgeld an unsere Vereine und Organisationen geht.

Homepage

Unser Newsletter-Archiv zu den VereinsNews finden Sie auf unserer homepage in der neuen Rubrik [Fördermittel](#).



Grenzlandpreis – jetzt bewerben

Sie arbeiten an einem Projekt, das die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen den Niederlanden und Nordrhein-Westfalen fördert? Dann bewerben Sie sich für den Grenzlandpreis 2024, der mit einem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro dotiert ist.

Ausgezeichnet werden Projekte, die sich auf besondere Weise für das grenzüberschreitende Miteinander engagieren, indem sie sich für das Zusammenrücken der niederländischen und nordrhein-westfälischen Gesellschaft einsetzen und





Grenzhindernisse aktiv angehen. Die Bewerbungen werden von einer fachkundigen Jury beurteilt.

Am 26. September 2024 wird dann während der Grenzlandkonferenz in Krefeld zum fünften Mal der gemeinsame Grenzlandpreis verliehen.

Also ran an den Schreibtisch und bewerben: Ihr Projekt hat nicht vor Juni 2023 geendet bzw. ist mindestens seit April 2024 aktiv? Dann nutzen Sie Ihre Chance und reichen Sie bis zum 2. Juni 2024 eine schriftliche Bewerbung an preis@grenzland.eu ein, in der Sie kurz (maximal 2 DIN A4-Seiten) auf Niederländisch oder Deutsch erklären, was ihr Projekt ausmacht.



Der Grenzlandpreis wird gemeinsam verliehen und finanziert durch das Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen sowie dem Ministerie van Binnenlandse Zaken en Koninkrijksrelaties. Mehr Infos finden Sie [hier](#).

Soziale Medien

Folgen Sie uns auf unseren sozialen Kanälen um immer gut informiert zu sein.

[facebook](#), [instagram](#), [linkedin](#)

Vereinswettbewerb: (Mein) Verein gegen Rassismus im Sport

Ihr Verein möchte sich gegen rassistische Diskriminierung im Sport positionieren? Beim Vereinswettbewerb „(M)ein Verein gegen Rassismus im Sport“ der Deutschen Sportjugend (dsj) können Sie Ihr Engagement, Ihre Projekte für gesellschaftlichen Zusammenhalt im Sportverein und den Einsatz für einen inklusiven Teamspirit zeigen und sich die Chance auf Preisgelder sowie einem Satz Sportsocken mit dem Logo des Vereinswettbewerbs sichern. Die Bewerbungsphase beginnt am 11. März 2024 im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus und endet am 6. Mai 2024. Alle Informationen dazu lesen Sie auf der Website der [dsj](#).

Weiterbildungsreihe für das Ehrenamt

Engagierte, Initiativen, Vereine und weitere zivilgesellschaftliche Organisationen in Nordrhein-Westfalen können sich seit dieser Woche für die vierte Weiterbildungsreihe der Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement anmelden.

Ab Donnerstag, 11. April 2024, haben alle Engagierten die Möglichkeit, sich im Rahmen kostenfreier und kompakter Online-Veranstaltungen zu Themen im Bereich der Organisations- und





Projektentwicklung weiterzubilden und auf diese Weise relevantes Wissen zur Entwicklung ihrer eigenen Organisation und von neuen Projekten anzueignen. Mit der neuen Veranstaltungsreihe „Engagement voranbringen“ weitet die Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement ihr Weiterbildungsangebot zur Unterstützung der Zivilgesellschaft erneut aus.

Die Veranstaltungsreihe findet im Rahmen des Projekts „Boxenstopp fürs Ehrenamt:

Informationen, Tipps und Austausch für Engagierte“ statt.



In dem Projekt bietet die Landesservicestelle Weiterbildungen für Engagierte zu Fördermitteln, zu Rechtsthemen und zur persönlichen Stärkung an. Weitere Informationen zu dem Projekt finden sich unter: <https://veranstaltungen-landesservicestelle-nrw.de/>

P.S. Die Ehrenamtskarte NRW ist weiter auf Erfolgsspur: Jetzt auch Vergünstigungen in den 18 LWL-Museen sichern.

Alles Wichtige zur Ehrenamtskarte finden Sie [hier](#).

